

zu I.N. 209394

Mr

Herr Otto Manns Fontana

Wien IV
Markthausweg 6

Mr. D. Taffey
Prag, E., Petrzalky str. 14



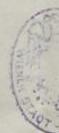
I.N. 209394

Prag X. Palacký 1. 14 Prag, 29. / 12. 35

Liebe Freund Fontana!

Mit Ihren Neujahrsgrünen habe ich mich ungern gesprent. Ich brauche Sie wohl nicht einzuspielen wie herzlich ich sie erwünschen. Ihre Tätigkeiten rufen mich in den Bob. u. in Tag und großen Interesse. Es ist schade, dass wir so wenig in den letzten Jahren miteinander halten u. es wäre mir sehr lieb, wenn wir uns bald ein und sprechen könnten.

Der Wissenswerte wurde Sie wohl sehr mit dem Löbel geföhrt haben. Und dann ist ein Verwaltung und einen Roman geschrieben, von dem ich dir nichts erwartet habe, während u. jetzt aber von Prag Tgl. eine Abdruck angekündigt würde. Mit Wic habe ich Pst. Weder Kataloge noch Zeitungen greifen zu. Die H.-p. Br. wollte das Manuskript untersucht und schreibt, das K.W. Tgl. findet den Roman für ihn zweckmäßig was heißt wohl, in Wien zu annehmen. Ich habe es eigentlich nicht anders erwartet, da er für dens. Publikum bestimmt



il. Max Brod, der für den Raum sehr eingeschränkt ist, was er, wie er uns auf Lebe, wohl vorbrächte, rat mir, die R. Zeitung, seinen nächsten Verleger für Brucke zu kontaktieren. Kann Sie der Verlag? Wäre da Raum vielleicht für Ihre Zeitung? Möglicherweise doch für Zeitschriften anderer, die Ihnen ohnehin nicht ein Redakteur anbieten, der Ihnen schließlich dafür, hat es aber auch nicht eine Fristabmachung abgeschlossen. Ich würde Ihnen für Wirklichkeit oder Bechtfest sehr dankbar, da mir in Romane recht gelegen wäre.

Ich sage Ihnen die Information bestätigt, Projekt bei.

Nun genug von Gentaglio! Was erwartet Sie? Wie lebt er in Wien? Wird es so bleiben. Ich hoffe also, dass in nächsten Jahren Brüder mit anderen Hunderten sind.

Herzlichste Grüße

W. Max Brod

